

Dienstwagen zur privaten Nutzung

Wird der Arbeitnehmerin oder dem Arbeitnehmer (AN) bzw. ihren Angehörigen ein Kraftfahrzeug für andere als berufliche Fahrten kostenlos oder verbilligt zur Verfügung gestellt, so handelt es sich dabei um einen geldwerten Vorteil, der dem AN im Rahmen seines Arbeitsverhältnisses zugewendet wird und deshalb grundsätzlich dem steuerpflichtigen Arbeitslohn zuzurechnen ist.

Die Anwendung der pauschalen Nutzungswertmethode (1 %-Regelung, 0,03 %-Regelung, 0,002 %-Regelung) ist in § 8 Absatz 2 Satz 2, 3 und 5 EStG sowie R 8.1 Absatz 9 Nummer 1 LStR geregelt.

Die Anwendung der 1 %-Regelung setzt voraus, dass der Arbeitgeber seinem Arbeitnehmer tatsächlich einen Dienstwagen zur privaten Nutzung überlassen hat.

Allein die Gestattung der Nutzung eines betrieblichen Fahrzeugs für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte begründet noch keine Überlassung zur privaten Nutzung i.S. des § 8 Abs. 2 Satz 2 EStG

Inhalt

1. Fuhrpark	2
1.1. Anlage eines Fahrzeugs	2
1.2. Besondere Hinweise zu den Fahrzeugtypen	2
1.2.1. Reine Elektrofahrzeuge	2
1.2.2. Hybridfahrzeuge	3
2. Fahrzeugnutzung	3
2.1. Erfassung der PKW-Nutzung beim Mitarbeiter	3
2.2. Erfassung der Lohnarten	5
2.3. Pauschalierung (0,03%-Regelung)	5
2.4. Individuell (0,002%-Regelung)	6
2.5. Sonderfall gelegentliche Überlassung (individuell 0,001%-Regelung)	7
3. Fahrzeugpool	8
3.1. Anlage eines Fahrzeugpools	8
3.2. „NEU“ Automatik zur Neuberechnung der Nutzungszeiträume	9
4. Fehlermeldungen, Verarbeitungshinweise, Auswertungsmöglichkeiten	9
4.1. Weitere Auswertungsmöglichkeiten	10
5. Buchung des geldwerten Vorteils von Fahrzeugen / Hybrid- oder auch Elektrofahrzeugen mit Ausweisung der Umsatzsteuer	11
5.1. Erweiterte Buchung des geldwerten Vorteils von Fahrzeugen mit Ausweisung der Umsatzsteuer	12
6. Gesetzliche Grundlagen (Elektromobilität / Klimaschutz / Jahressteuerpaket)	14

1. Fuhrpark

1.1. Anlage eines Fahrzeugs

Zunächst müssen die allgemeinen Fahrzeugdaten in den Mandantendaten erfasst werden unter

[Mandant > Lohnarten/Fibu/Tabellen/AZ/Sonstige > Fuhrpark](#).

Klicken Sie auf „NEU“ um ein neues Fahrzeug im Fuhrpark an zu legen. Es wird automatisch die nächste laufende Nummer für dieses Fahrzeug zugewiesen.

Hier erfassen Sie die allgemeinen Fahrzeugdaten.

Fahrzeugtyp	Hybridelektrofahrzeug	
Kennzeichen / Rahmennummer	Hersteller	
Bezeichnung	Mittelklasse Hybrid	
Jahr der Erstzulassung für Elektrofahrzeuge	2019	Batteriekapazität in kWh
		Ökologische Voraussetzungen sind erfüllt <input checked="" type="checkbox"/>
wird genutzt von:		
<input type="radio"/> dieser Person		
<input type="radio"/> diesem Fahrzeugpool		
<input checked="" type="radio"/> nicht festgelegt		
berechne aus:	<input checked="" type="radio"/> Brutto	<input type="radio"/> Netto
MwSt	19,00	%
Listenpreis netto	29.411,76	€
Sonderausstattung netto	0,00	€
MwSt Betrag	5.588,24	€
Bruttolistenpreis (BLP)	35.000,00	€
Nachteilsausgleich	17.500,00	€
Summe Brutto	17.500,00	€
Berechnungsgrundlage	17.500,00	€
	Berechnungsgrundlage für Poolnutzer	0,00 €

Vergewissern Sie sich bitte, dass die Voraussetzungen bzgl. der Elektromobilität, den aktuellen Gesetzesvorlagen entsprechen.

UST auf Basis BLP

Aus dem Bruttolistenpreis errechnet sich die Berechnungsgrundlage anhand derer die geldwerten Vorteile berechnet werden. Dieser kann direkt als Bruttobetrag vorgegeben werden oder aus dem Nettopreis ermittelt werden. Bei Anlage von Hybrid/Elektrofahrzeugen wird automatisch der **Nachteilsausgleich** (je nach Anschaffungsjahr) **abgezogen**. In manchen Fällen ist zusätzlich die Eingabe der Batteriekapazität erforderlich, dies wird dem Nutzer dynamisch durch rote Texte angezeigt.

1.2. Besondere Hinweise zu den Fahrzeugtypen

1.2.1. Reine Elektrofahrzeuge

Hierzu zählen zwischen 1.1.2019 und 31.12.2030 angeschaffte Kraftfahrzeuge, die keine Kohlendioxidemission haben (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 Nr. 3 bis 5 EStG).

Es erfordert hier keine Rückrechnung auf 2019 sondern nur eine Abgrenzung in 2020 mit Neuanlage und eindeutiger Bezeichnung.

Elektrofahrzeug

Anschaffung bis 2018

Abschlag in Abhängigkeit der kWh und des Anschaffungsjahrs.

Anschaffung ab 2019

Bruttolistenpreis (BLP) bis Euro 60.000,- > 25%-Ansatz.
BLP über Euro 60.000,- > 50%-Ansatz .

1.2.2. Hybridfahrzeuge

Bei der Auswahl „Hybridelektrofahrzeug“ ist zwingend das Jahr der Anschaffung und bei Fahrzeugen mit Anschaffungsjahr vor 2019 ebenfalls die Batteriekapazität zu erfassen.

Aus diesen Angaben ermittelt LohnAs automatisch den Nachteilsausgleich für Hybrid und Elektrofahrzeuge.

Fahrzeugtyp	Hybridelektrofahrzeug		
Kennzeichen / Rahmennummer		Hersteller	
Bezeichnung			
Jahr der Erstzulassung für Elektrofahrzeuge	2019	Batteriekapazität in kWh	
Batteriekapazität bitte eintragen, notwendig für die Berechnung des Nachteilsausgleichs.		Ökologische Voraussetzungen sind erfüllt <input type="checkbox"/>	

Hybridelektrofahrzeug

Anschaffung bis 2018

Abschlag in Abhängigkeit der kWh und des Anschaffungsjahrs.

Anschaffung ab 2019

Die ökologischen Voraussetzungen sind erfüllt: 50%-Ansatz.
Die ökologischen Voraussetzungen sind **nicht** erfüllt: Abschlag in Abhängigkeit der kWh und des Anschaffungsjahrs.

Das Feld „Ökologische Voraussetzungen sind erfüllt“ wurde für Hybridelektrofahrzeuge neu eingeführt. Erst nach Bestätigung wird ein Nachteilsausgleich i.H.v. 50% des BLP berechnet. (Zu den Ökologischen Voraussetzungen siehe BMF-Schreiben vom 05.11.2021 sowie § 9, I, Satz 3 Nummer 4a Satz 3 EstG.)

2. Fahrzeugnutzung

2.1. Erfassung der PKW-Nutzung beim Mitarbeiter

Das vorweg erfasste Fahrzeug im Fuhrpark kann dann einem Mitarbeiter in der Maske [Personal > Entlohnung > Fahrzeugnutzung > Fahrzeugnutzung](#) zugeordnet werden.

Fahrzeugnutzung

Fahrzeugnutzung

Hinterlegung der Nutzung für folgende Fahrzeuge:

- Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren
- Fahrzeuge mit Hybridmotoren
- Fahrzeuge mit Elektromotoren
- E-Bike oder E-Scooter ab 25 km/h
- Fahrräder, E-Scooter oder Padelec bis 25 km/h

Unter Mandant > weitere Mandantendaten müssen Angaben zum Fuhrpark und ggf. zum Fahrzeugpool hinterlegt werden.

Automatik Startet Neuberechnung aller aktiven Nutzungszeiträume

Wählen Sie einen Mitarbeiter und klicken Sie auf „**NEU**“ um eine neue PKW-Nutzung zu erfassen. Auch hier wird automatisch die nächste laufende Nummer zur Personalnummer zugewiesen.

Hinweise zum Verfahren

Erfassung der Nutzungsdauer		von	05	2022	Monat / Jahr	bis			Monat / Jahr
Allgemein		Pauschalierung (0,03%)		Individuell (0,002%)		Info 1		Info 2	
Art der Nutzung		Art der Erfassung		Berechnungsgrundlage					
<input checked="" type="radio"/> auch privat (1,00% Regel) <input type="radio"/> nur für den Weg zur Arbeit <input type="radio"/> nur aus besonderem Anlass (gelegentlich)		<input checked="" type="radio"/> Pauschalierung (0,03%) <input type="radio"/> Individuelle Erfassung (0,002% / 0,001%)		<input type="text" value="35.000,00"/>					
Berechnungsgrundlage aus <input type="radio"/> Pool mit Berücksichtigung als Nutzer <input type="radio"/> Pool ohne Berücksichtigung als Nutzer		Fahrten Wohnung / Arbeit <input checked="" type="radio"/> als geldwerter Vorteil <input type="radio"/> pauschal 15%		Nutzt <input checked="" type="radio"/> Fahrzeug <input type="radio"/> Fahrzeugpool		<input type="text" value="2"/>			
Erfassung der Entfernungskilometer zwischen Wohnung -> Tätigkeitsstätte Entfernungskilometer <input type="text" value="20,00"/> km minus km - Gre... <input type="text" value="0"/> km Werden zurückgelegt an <input type="text" value="5"/> Tagen pro Woche									
Hinweise zum Verfahren Liste alt Stand Jan/2019									
Sachbezüge		Lohnart	Bezeichnung	Betrag	Kostenstelle	Bezeichnung			
zu 1		337	PKW-Nutzung	350,00 €					
		337	PKW-Nutzung	210,00 €					
zu 2				0,00 €					
Nettoabzüge		Lohnart	Bezeichnung	Betrag					
zu 1		094	Abzug der Sachbezüge	560,00 €	<input type="checkbox"/> Abwälzung der Pauschalsteuer				
zu 2				0,00 €	<input type="checkbox"/> Berechnungsautomatik abschalten				
Eigenbeteiligung				0,00 €					

Erfassung der Nutzungsdauer Hier wird der Zeitraum (von-bis), für den der PKW dem Mitarbeiter zur Nutzung zur Verfügung gestellt wird.

Art der Nutzung

- auch privat: es werden 1% des Bruttolistenpreises zum Zeitpunkt der Erstzulassung oder ggf. die anteilig ermittelte Summe der aus dem Fahrzeugpool resultierenden Preise als geldwerter Vorteil abgerechnet. Sobald das Fahrzeug zur privaten Nutzung überlassen wird, ist dieser Punkt immer zu verwenden.
- nur für den Weg zur Arbeit: der PKW wird ausschließlich für die Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstelle genutzt. Als pauschaler Nutzungswert (geldwerter Vorteil) ist die einfache Entfernung zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstelle zugrunde zu legen, abgerundet auf volle Kilometer.
- nur aus besonderem Anlass: wird einem AN ein Fahrzeug nicht auf Dauer, sondern nur gelegentlich zu besonderen Anlässen (max. 5 Tage pro Monat) oder für einen bestimmten Zweck zur Verfügung gestellt, werden 0.001% des Bruttolistenpreises als geldwerter Vorteil abgerechnet.

Erfassung Whg. > Tätigkeitsstätte Wenn ein betriebliches KFZ auch für Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte genutzt wird, ist unabhängig von weiteren Privatfahrten auch dafür ein Nutzwert anzurechnen.

Art der Erfassung pauschal

- Die unter „Entfernungskilometer“ erfassten Kilometer können entweder nach der 0,03%-Methode (Bruttolistenpreis* einfache Kilometer*0,03%) oder individuell mit der Tagespauschale abgerechnet werden (BLP*0,002%*gesamte Monatskilometer).
- Je nach Auswahl, müssen weitere Angaben in den Reitern Pauschalierung (0,03%) oder Individuell (0,002%) erfasst werden.

Hinweis: Der Arbeitgeber muss die Anwendung der 0,03 %-Regelung oder der Einzelbewertung für jedes Kalenderjahr einheitlich für alle dem Arbeitnehmer überlassene betrieblichen Kraftfahrzeuge festlegen. **Die Methode darf während des Kalenderjahres nicht gewechselt werden.**

Fahrten Whg. > Arbeit	Die Nutzung eines betrieblichen KFZ für Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte kann der AG auch pauschal besteuern (§ 40, II, S.2 EstG). Aus Vereinfachungsgründen kann eine Nutzung von 15 Tagen/Monat (180 Tage p.a.) unterstellt werden. Bei einer individuellen Versteuerung ist die Pauschalierung für die vom AN erklärten Tage vorzunehmen.
Nutzt	Hier wird das Fahrzeug / Poolfahrzeug aus dem Fuhrpark des Mandanten gewählt, welches dem MA zur Nutzung zur Verfügung gestellt wird.
Werden zurück-gelegt an	Bei Anwendung der Vereinfachungsregelung (15 Tage-Monat-Regelung) wird davon ausgegangen, dass bei einer 5-Tage-Woche durchschnittlich monatlich an 15 Arbeitstagen Fahrten zwischen Whg. und erster Tätigkeitsstelle erfolgen. Die Anzahl der Fahrten kann gemindert werden, wenn der AN typischerweise an weniger als 5 Tagen/Woche die erste Tätigkeitsstelle aufsucht, z.B. bei Teilzeit oder Homeoffice. Für eine 3-Tage-Woche würden z.B. 9 Tage berücksichtigt werden (15/5*3). Der verminderte Wert kann entsprechend vorgegeben werden und wird in der Pauschalierung berücksichtigt.

2.2. Erfassung der Lohnarten

Vor dem Speichern der Eingaben sind noch die entsprechenden Lohnarten zu hinterlegen. Zur Auswahl werden die Lohnarten angeboten, die der entsprechenden Stammlohnart angehören.

	Lohnart	Bezeichnung	Betrag	Kostenstelle	Bezeichnung
<u>Sachbezüge</u>	zu 1	...	0,00 €	...	...
	...	...	0,00 €	...	...
	zu 2	...	0,00 €	...	...
<u>Nettoabzüge</u>	zu 1	...	0,00 €	<input type="checkbox"/> Abwälzung der Pauschalsteuer	
	zu 2	...	0,00 €	...	...
<u>Eigenbeteiligung</u>	...	...	0,00 €	<input type="checkbox"/> Berechnungsautomatik abschalten	

2.3. Pauschalierung (0,03%-Regelung)

Wurde die Auswahl Pauschalierung getroffen, sind in Register Pauschalierung 0,03% ggf. noch Angaben zu ergänzen.

Die 0,03 %-Regelung ist unabhängig von der 1 %-Regelung selbständig anzuwenden (§ 8 Absatz 2 Satz 3 EStG)

Allgemein	Pauschalierung (0,03%)	Individuell (0,002%)	Info 1	Info 2
für Pauschalierung werden berücksichtigt:		30,00	km zu je 0,03%	Berechnungsgrundlage 35.400,00
zusätzlich anzurechnend (z.B. für weiter entfernt liegenden Zweitwohnsitz)		0,00	km zu je 0,002%	
pauschal 15% (km * 15 Tage * 0,30€)		2* 135,00	€	
a)	geldwerter Vorteil 1,00%	354,00	€	
b)	Fahrten Wohnung / Arbeit 0,03% (KFZ ab 25km/h)	183,60	€	
	<input type="checkbox"/> die Fahrten Wohnung / Arbeit einer eigenen Lohnart zuordnen			
c)	Eigenbeteiligung monatlich	100,00	€	
Summe als geldwerter Vorteil (a + b - c)		1* 437,60	€	

Für Pauschalierungen werden Berücksichtigt	Es wird automatisch die vorgegebene Streckenlänge übernommen.
Zusätzlich anzurechnen	Fahrten zum Zweitwohnsitz können gesondert angegeben werden.
Pauschalisiert (15% bis 20 km Bzw. ab 21 km)	Wurde Pauschalversteuerung (15%) gewählt, ist diese auf die Höhe der abziehbaren Entfernungspauschale (km*15 Tage*Entfernungspauschale) begrenzt.
Geldwerter Vorteil 1%	Der geldwerte Vorteil i.H.v. 1% wird automatisch aus dem Bruttolistenpreis bzw. dem Nutzenwert der Poolfahrzeuge ermittelt.
Fahrten Wohnung <-> Arbeitsstätte (0,03%)	LohnAs ermittelt auf Basis des Bruttolistenpreises den pauschalierten Nutzungswert (geldwerter Vorteil).
Eigenbeteiligung monatlich	Vom AN gezahlten Eigenbeteiligungen am Dienstwagen sind hier zu erfassen.

2.4. Individuell (0,002%-Regelung)

Wurde die Auswahl Individuell getroffen, müssen im Register „Individuell (0,002%)“ die entsprechenden Tage je Monat und ggf. weitere Angaben ergänzt werden. Im Falle der Einzelbewertung der tatsächlichen Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte ist die Lohnsteuerpauschalierung nach § 40 Absatz 2 Satz 2 EStG anhand der vom Arbeitnehmer erklärten Anzahl der Tage vorzunehmen

Allgemein	Pauschalierung (0,03%)	Individuell (0,002%)	Info 1	Info 2												
Anzahl der Tage an denen die Strecke Wohnort - Arbeit zurückgelegt wurde		<input type="text" value="10"/> Tage	Berechnungsgrundlage													
bisher angerechnete Tage des Kalenderjahres (maximal 180 Tage)		<input type="text" value="0"/> Tage	<input type="text" value="17.500,00"/>													
sich daraus ergebende anzurechnende km		<input type="text" value="200,00"/> km														
zu den 20 km / Tag zusätzlich anzurechnende km (individuell 0,002% / gelegentlich...)		<input type="text" value="0,00"/> km (nur zusätzliche Entfernungskilometer !)														
<i>bei 'zusätzlich anzurechnende km' eingetragene km werden nicht pauschaliert, Beispiel: Privatfahren</i>																
a) geldwerter Vorteil 1,00%		<input type="text" value="175,00"/> €														
b) Fahrten Wohnung / Arbeit 0,002% (KFZ ab 25km/h)		<input type="text" value="10,00"/> €														
<input type="checkbox"/> die Fahrten Wohnung / Arbeit einer eigenen Lohnart zuordnen																
pauschal 15%	2*	<input type="text" value="60,00"/> €														
c) Eigenbeteiligung monatlich		<input type="text" value="0,00"/> €														
Summe als geldwerter Vorteil (a + b - c)	1*	<input type="text" value="185,00"/> €	<input type="button" value="Erfassung der Tage / Monat"/>													
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Sachbezüge</th> <th>Lohnart</th> <th>Bezeichnung</th> <th>Betrag</th> <th>Kostenstelle</th> <th>Bezeichnung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>zu 1</td> <td><input type="text" value="337"/></td> <td><input type="text" value="PKW-Nutzung"/></td> <td><input type="text" value="185,00"/> €</td> <td><input type="text"/></td> <td><input type="text"/></td> </tr> </tbody> </table>					Sachbezüge	Lohnart	Bezeichnung	Betrag	Kostenstelle	Bezeichnung	zu 1	<input type="text" value="337"/>	<input type="text" value="PKW-Nutzung"/>	<input type="text" value="185,00"/> €	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sachbezüge	Lohnart	Bezeichnung	Betrag	Kostenstelle	Bezeichnung											
zu 1	<input type="text" value="337"/>	<input type="text" value="PKW-Nutzung"/>	<input type="text" value="185,00"/> €	<input type="text"/>	<input type="text"/>											

Erfassung der Tage / Monat

Über diese Schaltfläche werden die genauen Tage je Monat erfasst, an denen der AN mit dem Dienstwagen zur ersten Tätigkeitsstätte gefahren ist. Der Wert wird je Monat in die Anzahl der Tage übernommen und abgerechnet

2.5. Sonderfall gelegentliche Überlassung (individuell 0,001%-Regelung)

Erfassung der Nutzungsdauer																																																											
von		12	2021	Monat / Jahr	bis																																																						
				Monat / Jahr																																																							
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Allgemein Pauschalierung (0,03%) Individuell (0,002%) Info 1 Info 2 </div>																																																											
Art der Nutzung <input type="radio"/> auch privat (1,00% Regel) <input type="radio"/> nur für den Weg zur Arbeit <input checked="" type="radio"/> nur aus besonderem Anlass (gelegentlich)			Art der Erfassung <input type="radio"/> Pauschalierung (0,03%) <input checked="" type="radio"/> Individuelle Erfassung (0,002% / 0,001%)		Berechnungsgrundlage <input type="text" value="26.300,00"/>																																																						
Berechnungsgrundlage aus <input type="radio"/> Pool mit Berücksichtigung als Nutzer <input type="radio"/> Pool ohne Berücksichtigung als Nutzer			Fahrten Wohnung / Arbeit <input checked="" type="radio"/> als geldwerter Vorteil <input type="radio"/> pauschal 15%		Nutzt <input checked="" type="radio"/> Fahrzeug <input type="radio"/> Fahrzeugpool																																																						
Erfassung der Entfernungskilometer zwischen Wohnung -> Tätigkeitsstätte Entfernungskilometer <input type="text" value="0,00"/> km minus km - Grenze <input type="text" value="0"/> km Werden zurückgelegt an <input type="text" value="5"/> Tagen pro Woche																																																											
Hinweise zum Verfahren Liste alt Stand Jan/2019																																																											
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th>Sachbezüge</th> <th>Lohnart</th> <th>Bezeichnung</th> <th>Betrag</th> <th>Kostenstelle</th> <th>Bezeichnung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>zu 1</td> <td></td> <td></td> <td>0,00 €</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>zu 2</td> <td>339</td> <td>Sachbezug, brutto</td> <td>2,63 €</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>zu 2</td> <td></td> <td></td> <td>0,00 €</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="6">Nettoabzüge</td> </tr> <tr> <td>zu 1</td> <td>024</td> <td>Abzug Sachbezug</td> <td>2,63 €</td> <td></td> <td><input type="checkbox"/> Abwälzung der Pauschalsteuer</td> </tr> <tr> <td>zu 2</td> <td></td> <td></td> <td>0,00 €</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="6">Eigenbeteiligung</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td>0,00 €</td> <td></td> <td><input type="checkbox"/> Berechnungsautomatik abschalten</td> </tr> </tbody> </table>						Sachbezüge	Lohnart	Bezeichnung	Betrag	Kostenstelle	Bezeichnung	zu 1			0,00 €			zu 2	339	Sachbezug, brutto	2,63 €			zu 2			0,00 €			Nettoabzüge						zu 1	024	Abzug Sachbezug	2,63 €		<input type="checkbox"/> Abwälzung der Pauschalsteuer	zu 2			0,00 €			Eigenbeteiligung									0,00 €		<input type="checkbox"/> Berechnungsautomatik abschalten
Sachbezüge	Lohnart	Bezeichnung	Betrag	Kostenstelle	Bezeichnung																																																						
zu 1			0,00 €																																																								
zu 2	339	Sachbezug, brutto	2,63 €																																																								
zu 2			0,00 €																																																								
Nettoabzüge																																																											
zu 1	024	Abzug Sachbezug	2,63 €		<input type="checkbox"/> Abwälzung der Pauschalsteuer																																																						
zu 2			0,00 €																																																								
Eigenbeteiligung																																																											
			0,00 €		<input type="checkbox"/> Berechnungsautomatik abschalten																																																						
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Allgemein Pauschalierung (0,03%) Individuell (0,002%) Info 1 Info 2 </div>																																																											
Anzahl der Tage an denen die Strecke Wohnort - Arbeit zurückgelegt wurde <input type="text" value="0"/> Tage bisher angerechnete Tage des Kalenderjahres (maximal 180 Tage) <input type="text" value="0"/> Tage sich daraus ergebende anzurechnende km <input type="text" value="0,00"/> km zu den 0 km / Tag zusätzlich anzurechnende km (individuell 0,002% / gelegentlich 0,001%) <input type="text" value="10,00"/> km (nur zusätzliche Entfernungskilometer!) 0,001%-Regel: Es werden nur die tatsächlich gefahrenen Kilometer berechnet. Bitte bei 'zusätzlich anzurechnende km' eintragen!																																																											
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tbody> <tr> <td>a) geldwerter Vorteil 1,00%</td> <td style="text-align: right;">0,00 €</td> </tr> <tr> <td>b) Fahrten Wohnung / Arbeit 0,002% (KFZ ab 25km/h)</td> <td style="text-align: right;">2,63 €</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> die Fahrten Wohnung / Arbeit einer eigenen Lohnart zuordnen pauschal 15%</td> <td style="text-align: right;">2* 0,00 €</td> </tr> <tr> <td>c) Eigenbeteiligung monatlich</td> <td style="text-align: right;">0,00 €</td> </tr> <tr> <td>Summe als geldwerter Vorteil (a + b - c)</td> <td style="text-align: right;">1* 2,63 €</td> </tr> </tbody> </table>						a) geldwerter Vorteil 1,00%	0,00 €	b) Fahrten Wohnung / Arbeit 0,002% (KFZ ab 25km/h)	2,63 €	<input checked="" type="checkbox"/> die Fahrten Wohnung / Arbeit einer eigenen Lohnart zuordnen pauschal 15%	2* 0,00 €	c) Eigenbeteiligung monatlich	0,00 €	Summe als geldwerter Vorteil (a + b - c)	1* 2,63 €																																												
a) geldwerter Vorteil 1,00%	0,00 €																																																										
b) Fahrten Wohnung / Arbeit 0,002% (KFZ ab 25km/h)	2,63 €																																																										
<input checked="" type="checkbox"/> die Fahrten Wohnung / Arbeit einer eigenen Lohnart zuordnen pauschal 15%	2* 0,00 €																																																										
c) Eigenbeteiligung monatlich	0,00 €																																																										
Summe als geldwerter Vorteil (a + b - c)	1* 2,63 €																																																										
<input type="button" value="Erfassung der Tage / Monat"/>																																																											

(im Beispiel wurden 10 km gefahren und im entsprechenden Feld eingetragen)

Bei dieser Sonderfallregelung wird einem AN ein Fahrzeug nicht auf Dauer, sondern nur gelegentlich zu besonderen Anlässen (max. 5 Tage pro Monat) oder für einen bestimmten Zweck zur Verfügung gestellt. Dabei werden 0,001% des Bruttolistenpreises als geldwerter Vorteil abgerechnet.

Auch hier wird wie in den anderen Fällen auch ein Fahrzeug zugewiesen.

Abweichend zu den anderen Nutzungsarten müssen hier die gefahrenen Kilometer gesondert erfasst werden. Dies erfolgt im Reiter „individuell“ in dem Feld für die zusätzlich anzurechnenden Kilometer.

Es ist per Gesetz nicht ausgeschlossen, dass diese Regelung auch auf ein Poolfahrzeug anwendbar ist. Sollte dies der Fall sein, bleibt es dem Anwender überlassen zu entscheiden, ob dieser Nutzer als Poolnutzer mitgezählt wird oder nicht (Einstellung im Reiter „Allgemein“). Dementsprechende Anpassungen im Fahrzeugpool müssen vom Anwender vorgenommen werden und erfolgen nicht automatisch. Beachten Sie den folgenden Abschnitt zu Fahrzeugpools.

3. Fahrzeugpool

3.1. Anlage eines Fahrzeugpools

Wird/werden ein oder mehrere Fahrzeuge einem oder mehreren Mitarbeiter/n zur privaten Nutzung zur Verfügung gestellt, wird der Gesamtwert der Fahrzeuge durch die Anzahl der Nutzungsberechtigten Personen geteilt um den entstehenden Nutzenwert zu ermitteln.

Die Erfassung eines Fahrzeugpools erfolgt über die Maske

[Mandant > Lohnarten/Fibu/Tabellen > Fahrzeugpool.](#)

Über den Button „NEU“ wird ein neuer Fahrzeugpool erfasst.

Erfassung von Fahrzeugpools und Zuweisung der Mitarbeiter

Laufende Nummer

Fahrzeugpool benennen (optional)

Anzahl Nutzungsberechtigter Personen Personen Derzeit zugeordnete Personen: 3

Derzeit dem Pool zugewiesene Fahrzeuge: Fahrzeuge

Berechnungsgrundlage pro Nutzungsberechtigtem: €

[Derzeit dem Pool zugeordnete Fahrzeuge:](#)
[Alle dem Pool zugeordneten Personen:](#)

Fahrzeugpool benennen (optional) Es sollte ein Poolname zur besseren Übersicht vergeben werden

Nutzungsberechtigte Person Erfassung der Anzahl der nutzungsberechtigten Personen, denen das Fahrzeug zur privaten Nutzung zur Verfügung steht.

Derzeit dem Pool Zugeordnete Fahrzeuge In der Fuhrparkmaske wird über die Auswahl „Wird genutzt von“ der Pool bestimmt.

<u>Derzeit dem Pool zugeordnete Fahrzeuge:</u>							<u>Alle dem Pool zugeordneten Personen:</u>	
Nr	Typ	Persnr.	Pool	Bezeichnung	Kennzeichen	Bere	Persnr	Status
5	Verbrennung		1	test pool 1 fz1	Unbekannt	5	111	
7	E-Bike		1	test pool 1 fz3	xyz-987		180	
6	Elektro/Hy...		1	test pool 1 fz2	abc - 123		193	

Berechnungsgrundlage pro Nutzungsberechtigten: Aus dem Gesamtwert der zugewiesenen Fahrzeuge und der Anzahl der Nutzungsberechtigten wird automatisch der Nutzenwert pro Nutzer ermittelt. Dieser Wert wird dann an die PKW-Nutzungs-Maske übergeben wo alle weiteren Berechnungen individuell erfolgen.

Berechnungsgrundlage für Poolnutzer €

(hier z.B.: Summe Bruttolistenpreis 33.000,-- geteilt durch 3 Benutzer = 11.000 €)

Hinweise zum Verfahren

Allgemein	Pauschalierung (0,03%)	Individuell (0,002%)	Info 1	Info 2
für Pauschalierung werden berücksichtigt: zusätzlich anzurechnend (z.B. für weiter entfernt liegenden Zweitwohnsitz) pauschal 15% (km * 15 Tage * 0,30€)		10,00 0,00 0,00	km zu je 0,03% km zu je 0,002% €	Berechnungsgrundlage 11.000,00
a) geldwerter Vorteil 1,00%		110,00	€	
b) Fahrten Wohnung / Arbeit 0,03% (KFZ ab 25km/h) <input type="checkbox"/> die Fahrten Wohnung / Arbeit einer eigenen Lohnart zuordnen		33,00	€	
c) Eigenbeteiligung monatlich		0,00	€	
Summe als geldwerter Vorteil (a + b - c)		143,00	€	

(hier z.B.: Summe Bruttolistenpreis 33.000,- * 0,03% ergibt 9,90 €, geteilt durch 3 Benutzer = 3,30 € * km)

3.2. „NEU“ Automatik zur Neuberechnung der Nutzungszeiträume

Für den Fahrzeugpool wurde die Funktion „Automatik“ unter *Personal > Entlohnung > Fahrzeugnutzung* neu eingeführt. Hierdurch werden bei Änderungen die neuen Werte für **alle** Mitarbeiter neu berechnet, eine separate Anwahl einzelner Mitarbeiter ist nicht nötig.

Nach erfolgter Neuberechnung erfolgt eine Protokollausgabe für alle durch das Programm neu Berechneten Datensätze. Unveränderte Datensätze werden nicht angedruckt.

Fahrzeugnutzung

Fahrzeugnutzung

Hinterlegung der Nutzung für folgende Fahrzeuge:

- Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren
- Fahrzeuge mit Hybridmotoren
- Fahrzeuge mit Elektromotoren
- E-Bike oder E-Scooter ab 25 km/h
- Fahrräder, E-Scooter oder Padelec bis 25 km/h

Unter Mandant > weitere Mandantendaten müssen Angaben zum Fuhrpark und ggf. zum Fahrzeugpool hinterlegt werden.

Automatik

Startet Neuberechnung aller aktiven Nutzungszeiträume

4. Fehlermeldungen, Verarbeitungshinweise, Auswertungsmöglichkeiten

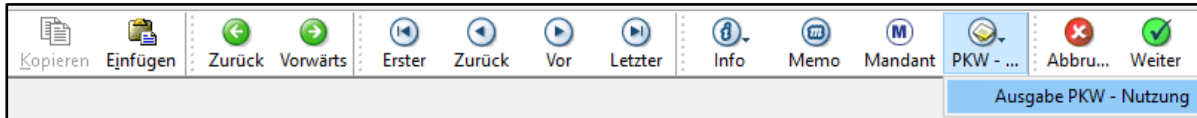
Nach der Abrechnung erfolgt ggf. die Ausgabe eines Hinweises falls in der Anlage des Fahrzeuges bzw. des zugeordneten Fahrzeuges in der Person ein Fehler liegt. Beispielhaft seien diese genannt.

PKW-Nutzung		
Fahrzeugpool Nr. 1: Anzahl der Poolnutzer stimmt nicht überein. Bitte prüfen, sonst möglicherweise > falsche Berechnung!	13.12.19	10:34:37
Fahrzeug Nr. 4: Hat keinen Fahrzeugwert. Bitte prüfen, sonst möglicherweise falsche Berechnung!	13.12.19	10:34:37
Fahrzeug Nr. 6: I. sonst > möglicherweise falsche Berechnung!	13.12.19	10:34:37
Fahrzeug Nr. 10: Ist Fahrzeugpool 1 und mindestens einer Person zugewiesen. Bitte prüfen, sonst > möglicherweise falsche Berechnung!	13.12.19	10:34:37
Fahrzeug Nr. 16: Ist in der Maske PKW-Nutzung mehreren Personen zugewiesen. Bitte prüfen, sonst > möglicherweise falsche Berechnung!	13.12.19	10:34:37
Fahrzeug Nr. 29: Elektrofahrzeug nicht korrekt angelegt. Bitte prüfen, sonst möglicherweise falsche > Berechnung!	13.12.19	10:34:37
Fahrzeug Nr. 30: Elektrofahrzeug nicht korrekt angelegt. Bitte prüfen, sonst möglicherweise falsche > Berechnung!	13.12.19	10:34:37
PKW-Nutzung: Für PersNr. 66 Laufende Nr. 2 konnten keine Beträge ermittelt werden. Bitte prüfen, > sonst möglicherweise falsche Berechnung!	13.12.19	10:34:38

4.1. Weitere Auswertungsmöglichkeiten

Neben der bekannten Auswertung der PKW-Nutzung für die einzelne Person unter

[Personal / Entlohnung / Fahrzeugnutzung / Personalauswahl](#)



Gibt nunmehr 2 weitere die den Fuhrpark des Mandanten abbilden

[Auswertung / Jahr / Pkw Nutzung Journal](#)

PKW - Nutzung Journal
 Es werden alle Daten ab Buchungsjahr 2020 berücksichtigt.

für Buchungsjahr
 für benutzerdefinierten Zeitraum
 auswerten ab / Monat / Jahr
 auswerten bis / Monat / Jahr

Ausgabe der Personaldaten
 Ausgabe des Fuhrparks
 nur für ausgewählte Personen
 auf Basis der Poolnr
 komplett

PKW - Nutzung Journal

Persnr	Name, Vorname Fahrzeugnr/Poolnr	Zeit- raum	Kosten- stelle	Lohn- art	Betrag*	Eigenbe- teiligung	km	% je km	Berechnungs- grundlage
4468	Shkurti, Luljeta Fahrzeugnr: 3 KZ: fahrrad-1 11/2019 - /	11/2019		337	24,00 0,00 0,00	0,00	20,00 km/Tag zu je 0,00 km zu je	0,03 % 0,002 %	1500,00
4469	Test, Selda Fahrzeugnr: 5 KZ: B-B 4711 07/2020 - /	07/2020		337 338	29,00 0,00 43,50	0,00	50,00 km/Tag zu je 0,00 km zu je	0,03 % 0,002 %	2900,00

Einerseits werden pro Person die Fahrzeuge mit den abgerechneten Lohnarten gezeigt und andererseits der Fuhrpark mit seinen Fahrzeugen

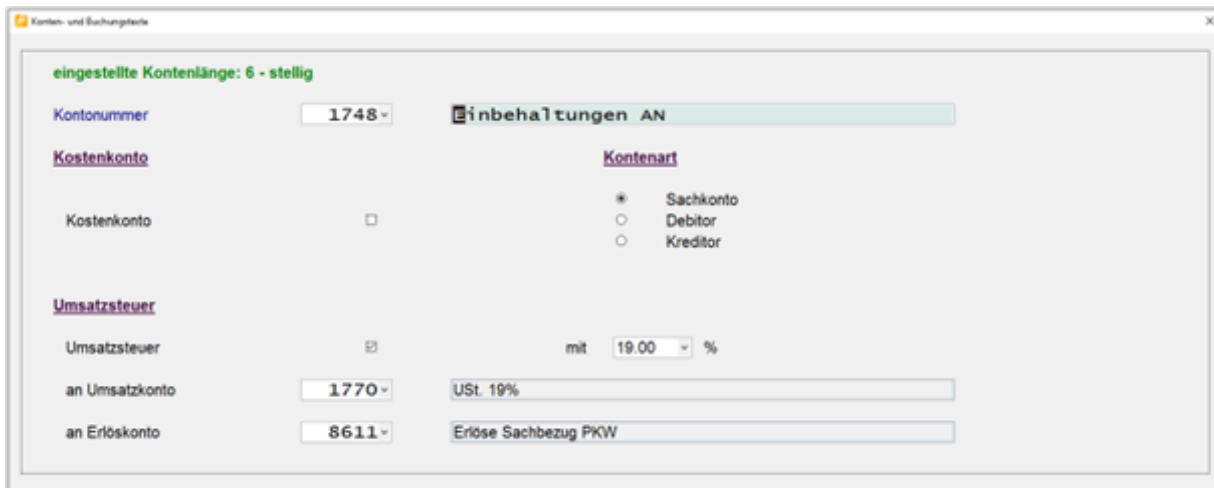
Angezeigt werden keine Altbestände sondern erst ab 01.01.2020 abgerechnete Monate mit den Fahrzeugen.

Fuhrpark Journal		Juli 2020		
4	Bezeichnung: Elektro unter 4 Kennzeichen: elektro-2 Hersteller: testomat Typ: E-Fahrzeug <= 40.000 € Batteriekapazität in kWh: Jahr d. Erstzulassung: 2019	07/2020	Nettolistenpreis: 33613,45 Sonderausstattung netto: 0,00 Bruttolistenpreis: 40000,00 Nachteilsausgleich: 30000,00 Summe Brutto: 10000,00	10000,00
5	Bezeichnung: Kleines E-Auto Kennzeichen: B-B 4711 Hersteller: Testomat Typ: E-Fahrzeug <= 60.000 € Batteriekapazität in kWh: Jahr d. Erstzulassung: 2020	07/2020	Nettolistenpreis: 10000,00 Sonderausstattung netto: 0,00 Bruttolistenpreis: 11600,00 Nachteilsausgleich: 8700,00 Summe Brutto: 2900,00	2900,00

5. Buchung des geldwerten Vorteils von Fahrzeugen / Hybrid- oder auch Elektrofahrzeugen mit Ausweisung der Umsatzsteuer

Bei der bisherigen Variante für die Ausweisung der Umsatzsteuer konnte bisher nur auf den geldwerten Vorteil der Berechnungsgrundlage für den Mitarbeiter abgestellt werden.

Entsprechend musste das FiBu-Konto für die Abzugslohnart Sachbezug Pkw entsprechend angepasst werden:



Konten- und Buchungstabelle

eingestellte Kontenlänge: 6 - stellig

Kontonummer: 1748 - einbehalten AN

Kostenkonto: Kontenart: Sachkonto, Debitor, Kreditor

Umsatzsteuer: mit 19.00 %

an Umsatzkonto: 1770 - USt. 19%

an Erlöskonto: 8611 - Erlöse Sachbezug PKW

Beispiel Buchungsliste für zwei Fahrzeuge (zur Vereinfachung ohne Entfernungskilometer)

	BLP für UST	Geldwerter Vorteil
PN 3 > Verbrennungsmotor	45.000 € (100 %)	450 €
PN 33 > reines E-Fahrzeug	11.200 € (25%)	112 €

Ausweisung in der Buchungsliste:

Bezeichnung	Soll	Haben	Betrag	Tag / Monat
1. Aufwand				
1.1 Brutto				
3/337/GW Vort. brutto Pkw AN	4101	3790	450,00	30/11
33/337/GW Vort. brutto Pkw AN	4101	3790	112,00	30/11
Summe Brutto			562,00	
1.2 Gesetzliche Aufwendungen				
Summe Gesetzliche Aufwendungen			0,00	
Gesamt Aufwand			562,00	
2. Zahlungen / Einbehaltenungen				
3/ 94/USt. 19%	3790	1770	71,85	30/11
3/ 94/Erlöse Sachbezug PKW	3790	8611	378,15	30/11
33/ 94/USt. 19%	3790	1770	17,88	30/11
33/ 94/Erlöse Sachbezug PKW	3790	8611	94,12	30/11
Gesamt Zahlungen / Einbehaltenungen			562,00	

5.1 Erweiterte Buchung des geldwerten Vorteils von Fahrzeugen mit Ausweisung der Umsatzsteuer

Mit Aktivierung der Checkbox „UST auf Basis Bemessungsgrundlage“ in der Fahrzeugmaske, wird das Splitting der Berechnung der Umsatzsteuer auf den geldwerten Vorteil Lohnsteuer, geldwerten Vorteil Umsatzsteuer und die Differenz aktiviert, sofern der Bruttolistenpreis und die Berechnungsgrundlage durch einen Nachteilsausgleich voneinander abweichen.

In dem entsprechenden Fahrzeug muss die Checkbox mit einem Haken aktiviert werden. Die Einstellung kann über die Maske Fahrzeugnutzung im Mitarbeiter über Zugriff auf „Zuordnung“ und das Fahrzeug oder auch in der Fuhrparkverwaltung im Fahrzeug direkt erfolgt.

MwSt	19,00 %
Listenpreis netto	37.815,13 €
Sonderausstattung netto	0,00 €
MwSt Betrag	7.184,87 €
Bruttolistenpreis bei Erstzulassung	45.000,00 €
Nachteilsausgleich	33.750,00 €
Summe Brutto	11.250,00 €
Berechnungsgrundlage	11.200,00 €
Berechnungsgrundlage für Poolnutzer	0,00 €

Hinweis:

Die Anpassung des Fahrzeuges führt zu einer Neuberechnung der Beiträge und muss in jedem Fall durch die Speicherung bestätigt werden! Sollte die Einstellung für die Berechnung der Umsatzsteuer in der Fuhrparkverwaltung vorgenommen worden sein, muss zwingend die Fahrzeugnutzung beim Mitarbeiter noch gespeichert werden!

Fahrzeugnutzung

Persnr: 33 ✓ **Es wurden neue Beträge berechnet! - Speichern erforderlich!** Elektrofahrzeug: Tessi Laufende Nr: 1

In der Maske Fahrzeugnutzung wird unter dem Reiter „Info“ der Betrag ausgewiesen, auf welcher Basis die Berechnung der Umsatzsteuer durchgeführt wird.

Fahrzeugnutzung

Persnr: 33 ✓ Elektrofahrzeug: Tessi Laufende Nr: 1

Erfassung der Nutzungsdauer von 10 2022 Monat / Jahr bis Monat / Jahr

Algemein Pauschalierung (0,03%) Individuell (0,002%) Hinweise zum Verfahren Info

Pauschalierung Pauschal werden für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz 0,03% des Listenpreises pro Entfernungskilometer an 15 Tagen im Monat berechnet (also 180 Tage/Jahr). Jedoch nur für den einfachen Weg, nicht für Hin- und Rückweg.
 pauschal 15% (km * 15 Tage * 0,30€)

Individuell Wird nicht pauschaliert, hat der Arbeitnehmer darüber Buch zu führen an welchen Tagen er das Fahrzeug für den Weg Wohnung-Arbeit genutzt hat, für diese Anzahl an Tagen werden 0,002% des Listenpreises pro Entfernungskilometer berechnet.
 pauschal 15% (km * Anzahl der Tage * 0,002%) für maximal 180 Tage/Jahr

Umsatzsteuer (UST) nach Zuordnung 'UST auf Basis BLP' - UST auf Basis Berechnungsgrundlage oder UST auf Basis Bruttolistenpreis

UST für Sachbezug zu 1 450,00 € zu 2 0,00 €

Das nachfolgende Beispiel dient als Muster für die vorzunehmenden Einstellungen, die Fibu-Konten sind frei wählbar bzw. werden durch den Anwender festgelegt:

Kontierungseinstellungen für ein vollelektrisches Fahrzeug

- Bruttolistenpreis für Umsatzsteuer (100%): 45.000,00 Euro
- Bruttolistenpreis für Lohnsteuer (25%): 11.200,00 Euro

Wertermittlung für die Buchungen

Splitting	geldwerter Vorteil Umsatzsteuer	geldwerter Vorteil Lohnsteuer	Differenz
geldwerter Vorteil brutto	450,00	112,00	338,00
geldwerter Vorteil netto	378,15	94,12	284,03
19% Umsatzsteuer	71,85	17,88	53,97

Mustereinstellung Kontierung

Mandant -> Lohnarten/FiBU/Tabellen/AZ/Sonstige -> Finanzbuchhaltung -> Konten u. Buchungstexte

Konten- und Buchungstexte

eingestellte Kontenlänge: 6 - stellig

Kontonummer:

Kostenkonto **Kontenart**

Kostenkonto: Sachkonto
 Debitor
 Kreditor

Umsatzsteuer

Umsatzsteuer: mit %

an Umsatzkonto:
an Erlöskonto:

zusätzliche Kontierungen für Fahrzeugnutzung durch unterschiedliche Bemessungsgrundlage für E-Fahrzeuge

ausgewiesene Differenz der Umsatzsteuer aus dem geldwerten Vorteil von Bruttolistenpreis und Berechnungsgrundlage

an Umsatzkonto:
an Erlöskonto:

ausgewiesene Differenz der Umsatzsteuer aus dem geldwerten Vorteil von Nettolistenpreis und Berechnungsgrundlage

an Umsatzkonto:
an Erlöskonto:

Muster Buchungsliste

Bezeichnung	Soll	Haben	Betrag	Tag / Monat
1. Aufwand				
1.1 Brutto				
3/337/GW Vort. brutto Pkw AN	4101	3790	450,00	31/12
33/ 94/GW Vort. brutto Pkw AN	4101	3790	284,03	31/12
33/ 94/Geldw. Vorteil Pkw Diff	4176	3790	53,97	31/12
33/337/GW Vort. brutto Pkw AN	4101	3790	112,00	31/12
Summe Brutto			900,00	
1.2 Gesetzliche Aufwendungen				
Summe Gesetzliche Aufwendungen			0,00	
Gesamt Aufwand			900,00	
2. Zahlungen / Einbehaltungen				
3/ 94/UST. 19%	3790	1770	71,85	31/12
3/ 94/Erlöse Sachbezug PKW	3790	8611	378,15	31/12
33/ 94/UST. 19%	3790	1770	17,88	31/12
33/ 94/UST. 19% Pkw Differenz	3790	1771	53,97	31/12
33/ 94/UST. 19% Pkw MA	3790	1776	284,03	31/12
33/ 94/Erlöse Sachbezug PKW	3790	8611	94,12	31/12
Gesamt Zahlungen / Einbehaltungen			900,00	

Muster Buchungssätze Pnr. 3: Fahrzeug mit Verbrennungsmotor ohne Nachteilsausgleich

Muster Buchungssätze Pnr. 33: reines Elektrofahrzeug mit Nachteilsausgleich

6. Gesetzliche Grundlagen (Elektromobilität / Klimaschutz / Jahressteuerpaket)

Quellen: BMF-Schreiben vom 04.04.2018

Lohnsteuerliche Behandlung der Überlassung eines betrieblichen Kraftfahrzeugs an Arbeitnehmer

GZ: IV C5 – S 2334/18/1001

https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Downloads/BMF_Schreiben/Steuerarten/Lohnsteuer/2018-04-04-LSt-Behandlung-Ueberlassung-betriebl-Kfz-Arbeitnehmer.pdf?__blob=publicationFile&v=2

Steuerliche Förderung der Elektromobilität / Jahressteuergesetz 2019 / Klimaschutzpaket 2030

Gesetzesbeschluss-Bundesrat: Drucklegung Bundesanzeiger vom 17.12.2019

[https://www.bgbl.de/xaver/bgbl/start.xav?startbk=Bundesanzeiger_BGBl&start=//*\[@atr id=%27bgbl119s2513.pdf%27\]#_bgbl_%2F%2F%5B%40atr id%3D%27bgbl119s2451.pdf%27%5D_1579257977253](https://www.bgbl.de/xaver/bgbl/start.xav?startbk=Bundesanzeiger_BGBl&start=//*[@atr id=%27bgbl119s2513.pdf%27]#_bgbl_%2F%2F%5B%40atr id%3D%27bgbl119s2451.pdf%27%5D_1579257977253)

Zweiten Gesetzes zur Umsetzung steuerlicher Hilfsmaßnahmen zur Bewältigung der Corona-Krise (2. Corona Steuer-Hilfe-Gesetz)

https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Gesetzestexte/Gesetze_Gesetzesvorhaben/Abteilungen/Abteilung_IV/19_Legislaturperiode/Gesetze_Verordnungen/2020-06-12-Zweites-Corona-Steuerhilfegesetz/2-Regierungsentwurf.pdf?__blob=publicationFile&v=3